

Unterricht gestalten					
Thema	Ziel	Planung/Massnahmen	Zielart	Zeitraum	Wer
	Das wollen wir erreichen	So gehen wir es an	E/S	Dann führen wir es durch	Dies sind die Verantwortlichen
Beurteilung	Das Egg arbeitet nach dem Beurteilungskonzept, welches im Schuljahr 19/20 erstellt wurde.	Gemeinsame Grundsätze gelten für alle Stufen. Sie werden in den einzelnen Stufen zu formativer und summativer Beurteilung im Unterricht umgesetzt.	E	20/21	Projektgruppe
	Die Selbsteinschätzung nimmt einen wichtigen Stellenwert bei der Beurteilung ein.	In definierten Gefässen werden die Selbsteinschätzung zu formativer und summativer Beurteilung überprüft und Schritt für Schritt weiterentwickelt. Die Stufen einigen sich auf geeignete Lernformen, welche die Selbsteinschätzung fördern.	E	20/21 21/22	Projektgruppe
	Das Beurteilungskonzept wird evaluiert und allenfalls angepasst.	Das Beurteilungskonzept wird evaluiert, dabei werden auch die SuS und die Eltern miteinbezogen und nach ihrer Meinung befragt.	S	22/23	Projektgruppe
Feedback, intern und extern	Durch kollegiales Feedback wird der eigene Unterricht weiterentwickelt. Durch externe Einblicke das Unterrichtsrepertoire erweitert.	Es werden alternierend einmal pro Jahr interne Hospitationen durchgeführt. Ein gemeinsamer Beobachtungsschwerpunkt wird festgelegt. Im anderen Jahr werden Einblicke in andere Schulen ermöglicht. Es findet ein gezielter Austausch über die besuchten Schulen statt.	E	20-24	SL
LP21 Vereinbarungen in den Stufen	Themen in Natur Mensch Gesellschaft sind gemeinsam festgelegt.	Es findet eine Weiterbildung zum Lehrmittel Na Tech und dessen Umsetzung statt.	E	20/21	Steuergruppe
	Ziele in Bildung in nachhaltiger Entwicklung sind definiert.	Wir einigen uns in den Zyklen auf stufengerechte Themenschwerpunkte. Wir setzen die vereinbarten Lernformen vom kooperativen Lernen um. Wir tauschen in den UTs über geeignete Methoden im Unterricht aus.		20-24	

	Wir setzen im Egg verstärkt ICT nach LP 21 ein.	<ul style="list-style-type: none"> – Wir setzen im Egg verstärkt ICT nach LP 21 ein. Jede Klasse KG-6. Klasse arbeitet einmal pro Semester an einer Kompetenz des Modullehrplans Medien und Informatik. – Jede Klasse arbeitet einmal pro Schuljahr an einem kreativen Projekt mit Einsatz von digitalen Medien und ICT. – Das SHP- und DaZ-Team setzt für die spezifische Förderung gezielte Lernprogramme ein. 	E	20-24	SL IVA
Mediennutzung	Eltern sowie Kinder kennen einen sinnvollen Einsatz der Medien.	Jährlich durchgeführte Anlässe zu Medienerziehung in der 3. Klasse gemäss PäkMe.	E	20-24	SL IVA
Lebenspraktischer Unterricht für Kinder mit besonderen Bedürfnissen	Die Kinder machen lebenspraktische Erfahrungen im Unterricht.	Im Durchschnitt wird 1L/Woche dafür eingesetzt. Es können auch Projekte in lebenspraktischem Unterricht klassenübergreifend umgesetzt werden.	S	20-24	SHP

S: Sicherungsziele
E: Entwicklungsziele

Schule gestalten					
Thema	Ziel	Planung/Massnahmen	Zielart	Zeitraum	Wer
	Das wollen wir erreichen	So gehen wir es an	E/S	Dann führen wir es durch	Dies sind die Verantwortlichen
Gemeinschaftsförderung	Die KLP und FLP, die Hauswarte und SuS kennen einander.	<ul style="list-style-type: none"> - Durchführung verschiedener stufenübergreifender Anlässe. - Kindergartenkinder haben einen Götti/eine Gotte. - Es wird eine Begleitung der 1. Klässler durch die 2. Klässler eingerichtet. 	S	Über das Jahr verteilt August bis Herbstferien	Verantwortliche Personen sind definiert UT UST
	Teambildung findet auch ausserhalb des Schulalltages statt.	Über das Jahr verteilt, werden Möglichkeiten für Teamanlässe organisiert.	S	Über das Jahr verteilt	Verantwortliche Personen sind definiert
Neue Autorität	Alle Lehrpersonen kennen das Konzept der neuen Autorität.	Einführung «Neue Autorität» durch eine Weiterbildung mit externer Leitung.	E	September 2020	Projektgruppe SL
	Alle Lehrpersonen im Egg haben ein einheitliches Erziehungsverständnis.	Eine zusätzliche Weiterbildung gibt vertieften Einblick und schafft Möglichkeiten zur Umsetzung.	E	SJ 21-22	Projektgruppe SL
	Es gibt ein Konzept, wie die »Neue Autorität« umgesetzt wird.	Die Projektgruppe erstellt auf Grund der Erkenntnisse aus den Weiterbildungen ein Konzept. Darin wird beschrieben, wie die neue Autorität im Egg umgesetzt wird.	E	SJ 21/22	Projektgruppe SL
	Im Egg begegnen wir uns respektvoll und wir orientieren uns nach dem Konzept der neuen Autorität.	Die neue Autorität wird im Schulhaus, auf dem Pausenplatz und im Klassenzimmer umgesetzt.	E	SJ 22-24	Projektgruppe SL
Optimierung der Tagesstrukturen	Die Leitideen der Schulpflege werden erfasst.	Wir halten uns bereit, ab Oktober 2020 die durch die Schulpflege beschlossenen Massnahmen zur Optimierung der Tagesstrukturen in unserer Schule zu verankern.	E	Oktober 2020 bis SJ 20/21	SL
Einbezug der SuS	Die Schülerinnen und Schüler gestalten unsere Schule mit.	<ul style="list-style-type: none"> - In jeder Klasse wird wöchentlich während 1 Lektion der Klassenrat durchgeführt. Die Themen stellen die Klassen individuell nach ihren Bedürfnissen zusammen. Der Klassenrat kann auch Fragen für den SchülerInnenrat vorbereiten. - Es wird jährlich ein SchülerInnenrat aus je zwei SchülerInnen jeder Klasse gebildet. Der SchülerInnenrat trifft sich zu Sitzungen. Termine sind im Jahresplan definiert. 	S	SJ 20-24	Klassenlehrperson Zuständige Lehrperson

S: Sicherungsziele
E: Entwicklungsziele

Querschnitt- und Spezialthemen					
Thema	Ziel	Planung/Massnahmen	Zielart	Zeitraum	Wer
	Das wollen wir erreichen	So gehen wir es an		Dann führen wir es durch	Dies sind die Verantwortlichen
Projektmanagement	Grosse Projektvorhaben werden nach dem Projektmanagement durchgeführt.	Formulare sind erstellt und eingeführt. Die Projekte werden nach dem Qualitätszyklus durchgeführt und zum Schluss evaluiert.	E	SJ 20-24	SL
Einbezug der Eltern	Die Eltern haben als Teil der Schule verschiedene Möglichkeiten zur Mitwirkung.	<ul style="list-style-type: none"> - Der Elternrat trifft sich regelmässig und bespricht aktuelle Themen. Eine Lehrperson und die Schulleitung nehmen an den Sitzungen teil und wirken als Bindeglied zu den Lehrpersonen. - Der Elternrat organisiert jährlich ein Sommerfest für die Schule. - Alle zwei Jahre (ohne Projektwoche) organisiert der Elternrat einen Projekttag in Absprache mit der Schule. - Der Elternrat betreibt am 1. Schultag und an den Besuchstagen ein Elternkaffee, zu dem alle herzlich eingeladen sind. 	S	SJ 20-24	SL, Lehrperson ist definiert
	Der Elternrat ist den Eltern bekannt	Am ersten Elternabend werden je zwei Personen aus den Klassen für den Elternrat gewählt. Die Lehrpersonen sprechen mit ihren Elternvertretungen die Mitgestaltung in der Klasse ab	S	SJ 20-24	Elternrat KLPs
	Die Eltern sind gut informiert über Themen der Schule und werden klassenweise über die Lerninhalte informiert.	Jede Klassenlehrperson verfasst nach denselben Vorgaben einen Quintalsbrief.	S	SJ 20-24	SL

S: Sicherungsziele
E: Entwicklungsziele